

## Erfolgreicher Jahrgang verabschiedet sich



Mit dem dreijährigen Berufskolleg Metall stehen viele Wege offen

Die Schüler vom dreijährigen Berufskolleg Metall (3BKM) erwerben laut Pressemitteilung in drei Jahren neben einer Berufsausbildung in einem Metallberuf auch die Fachhochschulreife. Die Ausbildungsbetriebe dieser Schüler ermöglichten den Besuch des 3BKM, weil zu erwarten war, dass sie der Doppelbelastung standhalten würden. Das Prüfungsergebnis bestätigte die Leistungsstärke der Absolventen.

Acht Schülerinnen und Schüler erreichten einen Notendurchschnitt von besser als 1,8 und erhielten einen Preis für ihren Fleiß und ihre Leistung, drei weitere schlossen erfolgreich mit einem Lob ab und alle 16 Auszubildende haben nun hervorragende Perspektiven. Viele Absolventen blieben im Betrieb, einige könnten nach einer Praxisphase direkt ins zweite Jahr der Technikerausbildung einsteigen und einzelne Absolventen wollten noch ein Technikstudium draufsetzen. Klassenlehrer Michael Heinzmann und Fachlehrer Clemens Schupp waren stolz auf ihre Schüler und überreichten den Schülern ihre Zeugnisse.

Preise: Felix Banholzer (Kern-Liebers, Schramberg), Lukas Banholzer (Kern-Liebers, Schramberg), Annabell Bantle (Kern-Liebers, Schramberg), Andreas Bister (Kern-Liebers, Schramberg), Lukas Bühler (Schwäbische Werkzeugmaschinen, Schramberg), Beat Heinzmann (Kern-Liebers, Schramberg), Juliane Pfau (Kern-Liebers, Schramberg), Michael Tobert (Kern-Liebers, Schramberg).

Lob: Eric Blust (Kern-Liebers, Schramberg), Manuel Hock (Schwäbische Werkzeugmaschinen, Schramberg), Fabio Krissler (Kern-Liebers, Schramberg); Hanna Schlegel (Brugger Magnetsysteme;

Hardt)

Erfolgreich bestanden: Erik Minnich (MS-Schramberg, Schramberg), Marco Müller (Kern-Liebers, Schramberg), Rufat Neifert (MS-Schramberg, Schramberg), Maximilian Richter (Kern-Liebers, Schramberg), Nils Seimel (Rheinmetall Waffe Munition, Oberndorf).